August - September 2022

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kreuztanne bei Sayda

Clausnitz-Cämmerswalde-Rechenberg, Sayda, Dorfchemnitz-Voigtsdorf

Inhalt

Gemeinsam glauben
Andachten S. 3-5
Tag des offenen Denkmals S. 6
Kultur im Pfarrhaus, Kalenderbl. S. 7
Familienkirche, Termine S. 8
Ermutigungsabend S. 8
Sportplatz-Gottesdienst S. 9
Erntedank S. 9

Kinder
Schulanfang S. 10
Christenlehre S. 10
Kinderseite S. 11

Jugend/ Junge Erwachsene
JG´s/ JG Kreuztanne S. 12
Kreis Junger Erwachsener S. 12
5000 Brote S. 13
#believe-Gottesdienst S. 13

Senioren
Termine S. 13

Gottesdiensttabelle S.14,15

Kirchenmusik
Konzert S. 16
neue Kreise, Termine S. 17

Kirchenvorstand
aus den Sitzungen berichtet S. 18

Rückblicke
Zeit für Töchter S. 19
Besuch aus den Niederlanden S. 19
Kirchenmäuse S. 19
Konfirmation 2022 S. 20,21
Himmelfahrtsgottesdienst S. 22
Zeltgottesdienst S. 22
Treffen mit den Geversdorfern S. 23
Kantate und Sommermusik S. 24

Friedhöfe
Cämmerswalde S. 25
Dorfchemnitz, Voigtsdorf S. 26

Freud und Leid
und Einladung Frauenfrühstück S. 27

Kontakte S. 28
Konten, Impressum S. 28

Unsere Kirchennachrichten erscheinen mit dieser Ausgabe in einem neuen „Outfit" - einem neuen Kleid. Es gibt ein Inhaltsverzeichnis, in dem man schnell die gesuchten Inhalte findet — und zwar zusammengefasst unter bestimmten Rubriken.
Wir erhoffen uns außerdem, damit die „Nachrichten aus unseren Orten" noch interessanter zu gestalten. Also, lesen Sie sich rein! Wir wünschen dabei Freude, reichlich Interesse und einen guten Blick zurück und voraus!

Monatsspruch August und September 2022

Text:Lutherbibel, rev.2017, © 2016 Deut. Bibelgesellschaft, Stuttgart -Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Gemeinsam glauben

Auf einer Wellenlänge mit Gott

Wenn aber der Geist dessen,
der Jesus von den Toten auferweckt hat, in
euch wohnt, so wird er, (...)
auch eure sterblichen Leiber
lebendig machen durch seinen Geist (...)
(Röm 8.11)

Ich denke mit Freude an unseren Sommerurlaub. Meer, Strand, Sonne. Ich liebe es, am Meer zu sitzen und den kommenden und gehenden Wellen zu lauschen. Es gibt mir ein beruhigendes, ja geradezu befreiendes Gefühl. Mit jeder kommenden Welle scheint mir neue Kraft zuzukommen und mit jeder gehenden Welle scheint auch alles, was mich bedrückt und belastet mit wegzugehen.
Kraft kommt, Last geht—das ist der Rhythmus, auf den ich mich einstelle. Ich stelle mir vor, wie ich dabei in so einer Grotte, wie sie auf dem Titelbild unserer Kirchennachrichten zu sehen ist, sitze. Das Rauschen der Wellen würde noch einmal verstärkt werden. Ich blicke nach oben. Kreisrund ist die Grotte zum Himmel geöffnet.
Ich schließe die Augen und unwillkürlich erreichen mich Klänge aus dem heimatlichen Gottesdienst: Kyrie eleison—Herr erbarme dich. Christe eleison-Christe erbarme dich. Kyrie eleison-Herr, erbarme dich. Mich überkommt es, inmitten der Grotte im Rhythmus der Wellen in diesen Gesang einzustimmen. Mächtig hallt der Gesang in der Grotte wider und entfaltet vollen Klang. Ich merke wie der Text beginnt, mit den Wellen mitzuschwingen. Ich rufe den Namen des Herrn, den Namen Jesu Christi an und Kraft erfüllt mich. Ich rufe: „Erbarme dich!" und merke, wie Lasten von meinen Schultern genommen werden, wie ich frei werde aufzublicken, die Schönheit zu genießen. Ich merke, wie ich innerlich ganz ruhig werde.
Merkwürdig, denke ich mir, wie oft habe ich das Kyrie in der Kirche zu Beginn des Gottesdienstes schon gesungen und wie oft konnte es mir so wenig sagen. Die Wellen des Meeres haben mir diesen alten liturgischen Schatz wieder näher gebracht. Gott lädt mich ein, auf seine Wellenlänge zu kommen.
Während ich den Sand durch meine Finger rieseln lasse, denke ich auch an die alten Wüstenväter in den ersten Jahrhunderten nach Christus. Sie wollten bewusst ihr Leben ganz an Gott übergeben. Dazu gingen sie in die Wüste. Um dort nicht durch eigne Gedanken von Gott abgelenkt zu sein, stimmten sie in das Herzensgebet ein: Bei jedem Einatmen dachten sie die Worte „Jesus Christus" mit und beim Ausatmen: „Erbarme dich". Kraft kommt—Last geht, das war der Rhythmus, auf den sie ihr ganzes Leben eingestellt haben. Das ist die Liturgie, der sie folgten um ganz mit Gott auf einer Wellenlänge zu sein.
Ob es mir das nächste Mal beim Gottesdienst gelingen wird, dass ich mich auch von dieser Liturgie tragen lassen kann? Dass der Gesang seinen vollen Klang entfalten kann? Kraft kommt—Last geht. In diesen Rhythmus lädt Gott mich ein.
Ich höre das Rauschen der Wellen. Ich blicke nach oben in den Himmel. Meer, Strand, Sonne. Ich merke, wie gut mir das tut und spüre, wie ich von Gottes Geist erfüllt werde und wie dadurch wieder Leben in meinen ermüdeten Leib kommt. Das Lauschen auf die kommenden und gehenden Wellen, das will ich mir aus diesem Sommerurlaub bewahren.

Pfarrerin Ch. Klement

Da gehört doch noch was dazu

Paulus schreibt im Epheserbrief: Darum lebt nun auch wie Menschen, die zum Licht gehören! Ein solches Leben führt zu aufrichtiger Güte, Gerechtigkeit und Wahrheit. (Eph 5,8b.9) Stellen wir uns jemand vor, der endlich auf dem 3000er angekommen ist.

Stundelang ist er gelaufen und am Ende sogar geklettert. Aber als er oben am Gipfelkreuz steht, schaut er nicht ein einziges Mal auf. Anstatt die klare Sicht und das herrliche Panorama zu genießen, macht er sich sofort auf den Rückweg.
„Da gehört doch noch was dazu" denken wir wahrscheinlich. Zum Aufstieg gehört auch, die gute Aussicht zu genießen.
Paulus sagt genau das zu den Christen damals in Ephesus: In Euch leuchtet doch die Liebe Gottes! Lasst dieses Helle, diese Wärme und Schönheit auch in Euer Leben wirken und verhaltet Euch auch so.
Ganz konkret hat Paulus Menschen vor Augen, die sich gewandelt haben. Verbitterte Menschen konnten verzeihen. Diebe haben angefangen, ehrliches Geld zu verdienen. Leute die vorher Lügen verbreitet und alles schwarzgesehen haben, konnten wieder lachen und hatten einen Sinn gefunden.
Und doch war das Alte nicht ganz weg. Manchmal hat es sie wieder in die Dunkelheit mit ihren Gewohnheiten gezogen. Paulus ermutigt, Licht genau daran zu lassen und sein Verhalten zu ändern.
Wir sind heute wahrscheinlich in irgendeiner Weise christlich aufgewachsen.
Die Zehn Gebote und christliche Werte sind uns geläufig. Aber auch bei uns können sich Gedanken und Gewohnheiten einschleichen, die wir lieber nicht hätten. Verbittert mich etwas? Kann ich mit einem schädlichen Verhalten nicht aufhören? Dann sind da dunkle Flecken in mir.
Neben einem Gebet, kann auch ein ehrliches Gespräch etwas bewirken. Mit einem Menschen, dem ich vertraue. Indem ich es ausspreche, merke ich, wie Licht an die Sache kommt. Wie das Dunkle seine Kraft verliert. Neuer Mut entsteht. Neue Wege sich eröffnen.
Vielleicht ist es erst einmal wie der anstrengende Aufstieg auf einen Gipfel. Doch auf dem Weg leuchtet uns Gott in seiner Liebe. Oben können wir die gute Aussicht genießen.

Pfarrer Pohle

Festgehalten...

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Ps. 103,2)
Die Aufforderung, Gott zu loben, begegnet uns besonders in den Psalmen sehr häufig und variantenreich:
Danket … Singet ...Lobet … Jauchzet … Lobsinget … Frohlocket …
Man könnte diesen Aufforderungen fast einen Befehlston unterstellen. Für mich ist es hilfreicher, sie einfach als gute Ratschläge für's Leben anzunehmen.

Im Wochenspruch zum 14. Sonntag nach Trinitatis kommt noch ein zweiter guter Rat dazu: **"… und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat."**
Sind wir zu vergesslich? Ja, wir sind manchmal sehr vergesslich, was unser eigenes gelebtes Leben angeht. Ein Überblick über das, was schon hinter uns liegt, könnte uns aber zu mehr Halt, Selbstvergewisserung und Dank verhelfen.
Der Dichter R.M. Rilke hat ein sehr schönes Bild für sein Leben gefunden: „Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen, die sich über die Dinge ziehn..." Die Jahresringe eines gefällten Baumes sind wie ein offenes Lebenstagebuch. Sie erzählen (auf unser Leben übertragen) von guten und schweren, von gefahrvollen und unbeschwerten Tagen, von Zumutungen und Geschenken, von segensreichem Licht und läuternder Dunkelheit, von Krankheit und Gesundheit ...
Was können WIR tun, damit uns unser gelebtes Leben nicht entgleitet im Nebel unbewusster Vergangenheit?
Wir sind alle verschieden, und jeder darf für sich seine eigene Übung dafür entwickeln.
Für mich ist es schon seit meiner Jugend das Tagebuchschreiben. Wenn ich in den Büchern blättere, kann ich viel entdecken, wofür ich heute, im Rückblick, danken kann. So kann ich den dankbaren Blick erlernen auf das, was ER mir Gutes getan hat.

Christian Domke

Tag des Offenen Denkmals–11.09.22

Einmal im Jahr öffnen bundesweit Denkmäler ihre Türen und man kann viele sonst auch nicht zugängliche Orte bestaunen. Dieses Jahr will auch unsere Kirchgemeinde sich daran beteiligen:

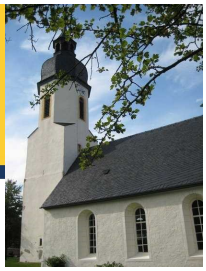
Dorfchemnitz

Kirche erstmalig 1539 erwähnt, in den folgenden Jahrhunderten mehrmals umgebaut und vergrößert, 1893 umfassende Umbauten
10:00-18:00 Offene Kirche
10:00 Gottesdienst
11:30-12:30 Turmbesteigung möglich

Voigtsdorf

Nachdem die alte Kirche durch einen

Blitzschlag abgebrannt war, wurde diese Kirche 1864-1866 nach Plänen von Christian Friedrich Arnold errichtet.
10:00-18:00 Offene Kirche
15:30 Kinderkirchenführung



Clausnitz

Ehemalige Wallfahrtskirche im Bauernbarockstil mit originalen Bierling-Bronzeglocken
10:00 Gottesdienst
14:00-17:00 Offene Kirche mit Infomaterial und Ansprechpartner
14:00 Kinderkirchenführung

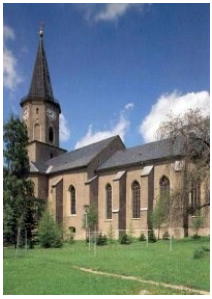
Cämmerswalde

Kirche mit Oehme-Orgel von 1767
8:30 Gottesdienst
14:00-17:00 Offene Kirche mit Infomaterial und Ansprechpartner

Rechenberg

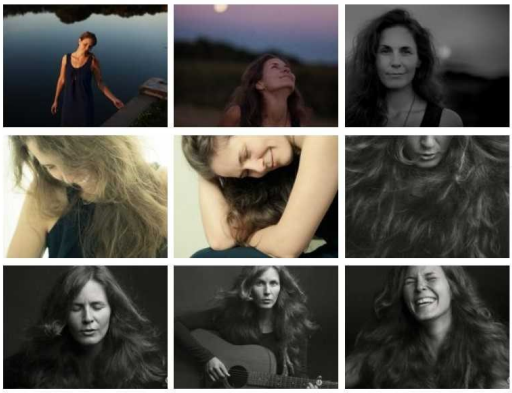
Neugotische Kirche mit 2018 restauriertem Chorraum
14:00-17:00 Offene Kirche mit Infomaterial und Ansprechpartner

Sayda



1391 auf den Fundamenten des Vorgängerbaus errichtet, 1502 durch ein dreischiffiges spätgotisches Kirchenschiff erweitert.1702 wurde der 63m hohe Kirchturm angebaut. Die Kirche wurde mehrmals von Bränden heimgesucht, zuletzt 1842.
10:00 Gottesdienst

Eintrudeln immer 19 Uhr
zu Spackfettbemm und
Glühwein oder Bowle
Beginn 20 Uhr, Pfarrhaus Dorfchemnitz



Am 10. September 2022 kommt **Nadine Maria Schmidt** zur LXI. Kultur ins Pfarrhaus: "Ihre herrlich schräg und quer intonierten Stücke berühren jeden, der sich darauf einlässt. Es kratzt und lebt und springt und lacht und heult in ihren Liedern. 120 Prozent Menschsein. Ein Genuss für den Gourmet." (Zeitpunkt, Sonderausgabe Studentenführer Leipzig/Halle)

1. Pfarrhof(arbeits)fest

im Pfarrgarten Dorfchemnitz

Samstag, 6. August 2022, 15 Uhr

Die Gartenbank ist alt geworden, die Zaunfelder sind marode, der Vorgarten sucht einen Gärtner: arbeiten 15 bis 19 Uhr, hutzen 19 bis 22.30 Uhr

Bitte um Rückmeldung und Büffetbeiträge! Telefon Kanzlei: 037320-1567
Email an Christine: <christine.klement@evlks.de>

Kalenderblatt

Was ich dir wünsche. Ich wünsche dir nicht eine Leben ohne Entbehrung, ein Leben ohne Schmerz, ein Leben ohne Störung. Ich wünsche dir aber, dass du bewahrt sein mögest an Leib und Seele. Dass dich einer trägt und schützt und dich durch alles, was dir geschieht, deinem Ziel entgegenführt. Dass du unberührt bleiben mögest von Trauer, unberührt vom Schicksal anderer Menschen, das wünsche ich dir nicht. Ich wünsche dir aber, dass dich immer wieder etwas berührt, das ich dir nicht so recht beschreiben kann. Es heißt „Gnade". Gnade ist ein altes Wort, aber wer sie erfährt, für den ist sie wie Morgenlicht. Man kann sie nicht wollen, nicht erzwingen, doch wenn sie dich berührt, dann weißt du: Es ist gut. Ich wünsche dir nicht ein Leben ohne Herausforderung. Aber ich wünsche dir, dass deine Arbeit nicht ins Leere geht. Ich wünsche dir die Kraft der Hände und des Herzens. Ich wünsche es dir mit einem wieteren alten Wort: „Segen".

Jörg Zink
Neukirchen-Vluyn, 9. Juli 2022

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kreuztanne

Herzliche Einladung zur nächsten

Familien Kirche

in der Kirche Rechenberg

Am 4. September um 10.00 Uhr mit Segnung der Schul-anfänger

Glauben im Gespräch - „Der Antichrist"

Freitag, 19.08. 19:00 Sayda

Gebetskreis

montags 20:00 Cämmerw.

Dienstag 2.+16.+30.8. 19:00 Dorfchennitz

Dienstag 13.9.+27.9. 19:00 Dorfchennitz

Morgengebet

mittwochs, 5:30 -5:55 Dorfchemnitz

Eltern-Kind-Kreis

Donnerstag, 15.9. 15:30 Cämmerwalde

Männertreff mit Hartmut Günter

Samstag 24.09. 19:30 Clausnitz

offenes Angebot:
Flinker Faden

Dienstag, 20.9. 19:00 Dorfchemnitz

Sportplatz-Gottesdienst am 14. August 10:00 in Voigtsdorf

Unser ganzes Leben soll ein Gottesdienst sein, also nicht nur sonntags in der Kirche. Es ist gut, das auch mal auszuprobieren. So könnte es mal ein anderer Tag oder ein anderer Ort sein, wo wir Gottesdienst feiern. Warum nicht einmal auf dem Sportplatz? Dort kümmern sich Menschen um ihren Körper und zwar gemeinsam. Gemeinschaft ist da ganz wichtig. Da werden Mannschaften gebildet und das Team ist wichtig. Paulus nimmt in seinen Briefen mehrfach diese Symbolik auf. Auch der christliche Glaube ist ein Sport, ein Mannschaftssport. Da gibt es Siegeskränze und da ist absoluter Einsatz gefordert, nur geht es da um den inneren Menschen. Darüber lohnt es sich wirklich nachzudenken: Wieviel Zeit nehmen wir uns eigentlich, unsere Seele fit zu machen? Wie macht man das? Welche „Sportarten" gibt es dafür? Ein Gottesdienst auf dem Sportplatz in Voigtsdorf. Lassen Sie sich einladen und planen Sie ein: Wir wollen uns dort auch bewegen und zwar an Leib, Seele und Geist. Ich freue mich auf diese gemeinsame Zeit—

Ihr Pfarrer Michael Hecker

Zeit zum Danken— Erntedank

02.10.22 Erntedankgottesdienste:

08:30	in Cämmerswalde
10:00	in Rechenberg
14:00	in Clausnitz
10:00	in Sayda
14:00	in Voigtsdorf
10:30	in Dorfchemnitz

anschließend **Kartoffel– und Quarkspeisung** im Pfarrhaus Dorfchemnitz

mit Brotverkauf -

Konfi-Akion „5000 Brote„
siehe Seite 13

Erntegaben

Die Erntegaben erbitten wir am 1.10.

13:30-18:00 Kirche Voigtsdorf
14:00-16:00 Kirche Dorfchemnitz
16:00-17:00 Kirche Clausnitz
15:00-16:00 Kirche Rechenberg
16:00-17:00 Kirche Cämmerswalde
16:00-18:00 Kirche Sayda

Sie sind für die Wohnungslosenarbeit der Diakonie in Freiberg bestimmt

Kränzebinden

01.10.22 ab 13:30 im Pfarrhaus Voigtsdorf

Wer gerne in Rechenberg mittun möchte, erkundige sich bitte bei Frau Teubel (037327 1369)

Bild: bumbriesboutique.blogspot.com

Familiengottesdienst zum Schulanfang

Am 4. September um 10.00 Uhr in der Kirche in Dorfchemnitz & Rechenberg und 17.00 Uhr in Sayda

Information zur Christenlehre in unseren Orten

Die Zeiten für Clausnitz und Cämmerswalde werden in der ersten Schulwoche auf der Homepage bekannt gegeben.
In Voigtsdorf dienstags 15:00-16:00
In Dorfchemnitz dienstags 16:30–17:30
In Sayda dienstags 15:00–17:00 (s.u.)

Christenlehre in Sayda wird ANDERS

Aus der bisherigen Gruppenarbeit der Christenlehre soll eine offene Gruppe für Kinder und Jugendliche der 1.-6. Klasse werden. Jeden Dienstag gibt es von 15:00-17:00 ein **vielfältiges Angebot für alle Kinder** aus Sayda. Dadurch soll den Kindern die Möglichkeit gegeben werden, durch unterschiedliche Angebote die christlichen Werten und Glaubensinhalten auf ihre eigene Art kennenzulernen.

Herzliche Einladung an alle Eltern und Interessierte zu einem Informationsabend am 8.9.2022 um 19:00 im Pfarrhaus Sayda.

Ihr Pfr. Hecker und Gem.päd. Daniela Griesbach

Wir suchen noch MitarbeiterInnen für unser Projekt.
Melden Sie sich bitte im Pfarrhaus Sayda. Vielen Dank!

KINDERSEITE

SOMMER SONNE FERIENZEIT

Das ist mit die schönste Zeit im Jahr. Wir können ausruhen und auftanken. Aber auch Neues entdecken und erleben. In der Bibel steht:

„Es gibt für den Mensch nichts Besseres, als fröhlich zu sein und das Leben zu genießen." Prediger 3,12

Was ist dein Lieblingsplatz? Was brauchst du für einen schönen Urlaub?

Igel Fridolin macht Urlaub

Igel Fridolin hat alles, was er für einen schönen Urlaub braucht: einen Liegestuhl im Grünen, einen Fußball, etwas Leckeres zum Trinken und Sonne satt. Doch halt:
In sieben Dingen unterscheidet sich das rechte Bild vom linken. Findest du sie?

Daria Broda, www.knollmaennchen.de, In: Pfarrbriefservice.de

Junge Gemeinde-

sei mit dabei und erlebe Gemeinschaft. Gemeinsam entdecken wir Gott und die Welt. Dich erwarten zwei Stunden, in denen wir ausprobieren, hören, singen, knabbern, quatschen – eben eine schöne Zeit haben. Komm allein, lass dich mitnehmen oder sprich noch jemand an. Ab 13 Jahre.
Wir treffen uns in den Pfarrhäusern unserer Kirchgemeinde stets 19:00– 21:00: am **2.9. in Sayda** und am **14.10. in Voigtsdorf.**
Du hast Fragen oder weißt nicht wie du da hin kommst? Melde dich bei Jan Gernegroß unter 015228417304 oder bei Pfr. Philipp Pohle 015202618722 / Threema ID YJCKXPZ7

Bild von der Jugend-Nacht 2022

Kreis Junger Erwachsener

Einmal im Monat Samstag ab 19:30 treffen wir uns meist im Pfarrhaus Cämmerswalde. Wir beginnen mit einer Andacht oder tauschen uns über ein Thema aus. Dann ist Zeit bei Knabbereien zum Unterhalten und Erzählen.
Termine: 20.08. und 17.09.

Herzliche Einladung zu den JGs

Miteinander kochen, Spaß haben, Andacht feiern, beten und singen.
Einfach im Pfarrhaus vorbeikommen und mit dabei sein!

JG CCR	freitags	18:00	Rechenberg
JG Voigtsdorf	donnerstags	18:00	Voigtsdorf

Termine für Konfirmanden:

Donnerstag,	01.9. 19:30	Elternabend Kl.7	Sayda
Samstag,	10.9. 9:30-14:00	Konfisamstag Kl. 7	Sayda
	16. bis 18.09.	Konfirüstzeit Kl. 7+8	Zethau

Konfis in Aktion

Auch dieses Jahr werden unsere Konfis in der Bäckerei Schramm wieder fleißig backen und bei den Erntedankgottes-diensten am 2.10.22 in Dorfchemnitz und Sayda (und …?) auf Spendenbasis zugunsten der Aktion 5000 Brote von Brot für die Welt verkaufen.

Senioren

Rentnerkreis	Donnerstag 01.09. 14:15	Cämmerswalde
	Donnerstag 06.10. 14:15	Cämmerswalde
Frauendienst	Donnerstag 08.09. 14:15	Heimath.Clausnitz
	Donnerstag 13.10. 14:15	Heimath.Clausnitz
Seniorenkreise	Donnerstag 29.09. 14:15	Rechenberg
	Donnerstag 27.10. 14:15	Rechenberg
Frauenkreis	Mittwoch 03.08. 14:00	Dorfchemnitz
	Dienstag, 13.09. 14:00	Dorfchemnitz
Großelternkreis	Donnerstag, 04.08. 14:00	Voigtsdorf
	Donnerstag, 01.09. 14:00	Voigtsdorf
Frauendienst	Montag, 12.09. 15:00	Sayda

Unsere

	Sayda	Dorfchemnitz	Voigtsdorf
So. 07.08.2022 8. So. n. Trinitatis	10:00 Gottesdienst Pfr. Hecker	10:00 Gottesdienst mit Taufen Pfrn. Klement	
So. 14.08.2022 9. So. n. Trinitatis			10:00 Sportplatz -gottesdienst und gem. Grillen Pfr. Hecker
So. 21.08.2022 10. So. n. Trinitatis	10:00 Gottesdienst Pfr. Hecker	8:30 Gottesdienst Pfr. Hecker	
So. 28.08.2022 11. So. n. Trinitatis	10:00 Gottesdienst zum Bergfest im Festzelt Pfr. Hecker 18:00 Konzert zum Bergfest (siehe S.16)		10:00 Gottesdienst Pfr. Pohle
So. 04.09.2022 12. So. n. Trinitatis	17:00 Familiengottesdienst zum Schulanfang Gem-Pädn. Griesbach	10:00 Schulanfängergottesdienst, Gem-päd. A. Schlesier	
So. 11.09.2022 13. So. n. Trinitatis Kirche offen s. Seite 6	10:00 Gottesdienst Pfr. Hecker	10:00 Gottesdienst, Pfrn. Klement	Samstag, 10.09. 17:00 Gottesdienst mit Taufen, Pfrn. Klement Sonntag, 11.09. 15:30 Kinderkirchenführung
So. 18.09.2022 14. So. n. Trinitatis	10:00 Gottesdienst zum Abschluss der Konfirmandenrüstzeit		
So. 25.09.2022 15. So. n. Trinitatis	10:00 Gottesdienst Pfr. Hecker	Samstag, 24.9. 17:00 Konzert Orgel+Trompete A. Lenk	10:00 Gottesdienst mit Tauferinnerung, Pfrn. Klement
So. 02.10.2022 Erntedank mit Broteverkauf Konfirmanden S. 9	10:00 Familiengottesdienst zum Erntedank, Pfr. Hecker	10:30 Gottesdienst zu Erntedank, Pfrn. Klement anschließend Kartoffel und Quarkspeisung im Pfarrhaus	14:00 Gottesdienst zu Erntedank, Pfrn. Klement

:mit Abendmahl : Gottesdienst mit/für Kinder : in der Kirche

Gottesdienste

Clausnitz	Cämmerswalde	Rechenberg
	17:00 Gottesdienst Pfr. Hecker	
17:00 Abendandacht mit Präd. Wehner		
	10:00 Gottesdienst Pfr. Pohle	8:30 Gottesdienst Pfr. Pohle
8:30 Gottesdienst Pfr. Pohle		
		10:00 Familienkirche mit Segen für das neue Schuljahr Gem-Pädn. Griesbach
10:00 Gottesdienst mit Trauung Pfr. Pohle 14:00 Kinderkirchführung	8:30 Gottesdienst Pfr. Pohle	
Freitag, 23.09. 19:00 Ermutigungsabend Katharian Rudolph mit Team of Worship und Pfr. Pohle		10:00 Bläsergottesdienst gemeinsam mit Hermsdorf Kantor Christian Domke
14:00 Gottesdienst zu Erntedank Pfr. Hecker	8:30 Gottesdienst zu Erntedank, Pfr. Pohle	10 Uhr Gottesdienst zu Erntedank Pfr. Pohle

: im Pfarrhaus : es gibt was zu Essen : Kaffee und Kuchen

Freiberger
Blechbläserensemble

Konzert zum Bergfest

Henry Purcell: Trumpet tune and air

Heinrich Schütz:
Geistliche Chormusik 1648

Christoph Demantius: Intrada

Antal Farkas: Magyar dal es tanc

Irving Berlin: Puttin' on the Ritz

John Kander: Welcome

Antonio Carlos Jobim:
Girl from Ipanema

Scott Joplin: The Entertainer

u.a.

Christian Domke
Hermsdorf, Orgel

Freiberger
Blechbläserensemble
Leitung: Christoph Willenberg

Eintritt frei
Wir erbitten eine Spende am Ausgang.

Sonntag
28. August 2022
18:00 Uhr

Stadt - Kirche
zu Sayda

Neue musikalische Kreise ab September!

Start für Neuanfänger im

Flötenkreis

Eingeladen sind Kinder ab 1. Klasse und Erwachsene bis Ü 80!
Es könnten also Flötenkreise für alle Generationen werden:
Kinder, Eltern, Tanten, Opas, Nichten …
Herzliche Einladung!
Beginn: Do. 15. Sept. 16:00 Dorfchemnitz, Pfarrhaus
17:30 Voigtsdorf, Pfarrhaus

Gitarre für Anfänger

(Liedbegleitung für das gesellige Musizieren)
FR. 16. Sept. 15:00 Rechenberg, Pfarrhaus

Musizierkreis für Jung und Alt

Für alle, die mit ihrem Instrument (alles, außer Blechblasinstrumente) in Gemeinschaft musizieren wollen.
Fr. 16. Sept. 15:45 Rechenberg, Pfarrhaus

Alle Kreise treffen sich wöchentlich, außer in den Schulferien.
Bei Interesse können Sie sich bei mir telefonisch melden (035057/50241) - oder sprechen Sie mich einfach an, wo immer wir uns über den Weg laufen!
Ihr Kantor Christian Domke

Flötenkreis	mittwochs	15:00+15:40	Sayda
	donnerstags	13:30+14:05	Clausnitz Schule
	donnerstags	16:00	Dorfchemnitz
	donnerstags	17:30	Voigtsdorf
Gitarrenkreis	freitags	15:00-17:00	Dorfchemnitz
Gitarre für Anfänger	freitags	15:00	Rechenberg
Musizierkreis	freitags	15:45	Rechenberg
Concertina Club	mittwochs	16:00-18:00	Dorfchemnitz
Kirchenchor	montags	19:00	Dorfchemnitz
	dienstags	19:30	Voigtsdorf
	mittwochs	19:30	Sayda
	donnerstags	19:00	Rechenberg
Posaunenchor	donnerstags	19:30	Sayda
	donnerstags	20:00	Voigtsdorf
Bläserstunde	freitags	16:30	Cämmerswalde

Aus dem Kirchenvorstand berichtet…

Kirchvorstandssitzung am 18.05.22

- Nachdem wir nun schon seit anderthalb Jahren eine vereinigte Kirchgemeinde sind, wird es ab dem 01.06.22 nun auch ein gemeinsames Siegel geben. Die Siegel der ehemaligen drei Kirchgemeinden verlieren zum 31.05.22 ihre Gültigkeit.

- Die Kirchennachrichten sollen eine neue Aufteilung bekommen. Die Beiträge sollen nicht mehr nach Orten, sondern nach Themen sortiert werden, um einen besseren Überblick zu bekommen.
- Die Homepage ist sehr unübersichtlich und bedarf einer Überarbeitung. Wer könnte sich darum kümmern?
- Pfarrerin Klement wurde von der Kirchenbezirkssynode in den Vorstand des Kirchenbezirkes gewählt.
- Im Pfarrhaus Sayda ist eine ukrainische Familie mit neun Kindern in die Pfarrdienstwohnung eingezogen.

Gemeinsame Sitzung im Schwesternkirchverband am 08.06.22 in Brand-Erbisdorf

- Bei einem kurzen Austausch unter den drei Schwesternkirchgemeinden haben wir von den Herausforderungen der drei Pfarrvakanzen in Lichtenberg, Großhartmannsdorf und Brand-Erbisdorf gehört. Diese Situation betrifft auch uns, da unsere Pfarrer dort auch Vertretungsdienste übernehmen.
- Im Weiteren ging es um einen möglichen Weg, unsere Verwaltung zu bündeln und effizienter zu gestalten. Neben dem Bericht der dazu eingesetzten Arbeitsgruppe hat Peggy Bernhard von der Verwaltungsgemeinschaft in Freiberg von ihren Erfahrungen in diesem Bereich berichtet. Die Kirchenvorstände werden in ihren einzelnen Sitzungen hierzu weiter beraten und Beschlüsse fassen.

Kirchenvorstandssitzung am 22.06.22

- Daniela Griesbach aus Cämmerswalde wurde auf die freie Stelle im Kirchenvorstand nachberufen. Wir wünschen ihr Gottes reichen Segen für diese Aufgabe!
- Der Kirchenvorstand wünscht sich mehr Beteiligung beim Gottesdienst. Er beauftragt die Pfarrer + Mitarbeiter, ein Konzept dafür zu entwerfen.
- Die Durchführung von notwendigen Reparaturmaßnahmen an den Saydaer Glocken wurde beschlossen.
- Die Umwälzpumpen im Pfarrhaus Sayda werden mit Fördermitteln ausgetauscht.
- Die Miete der Pfarrdienstwohnung in Clausnitz wird angepasst.
- Der Kirchenvorstand stimmt der Planung und dem Bau des Weges auf der Flurgrenze Voigtsdorf/ Zethau mit Fördermitteln zu, wenn ein Nutzungsvertrag zur Instandhaltung mit allen Waldeigentümern zustande kommt. Yevgen Pavliuk wird für Pflegearbeiten auf dem Friedhof Dorfchemnitz beauftragt und erhält als Entschädigung dafür die Ehrenamtspauschale.

Christine Klement und Jan Gernegroß

Rückblicke

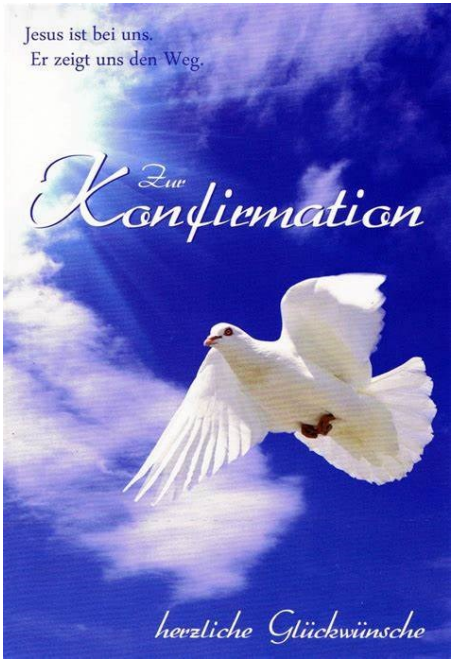
Am 6. Mai war wieder ein wunderschöner Termin *„Zeit für Töchter“* in der Saydaer Kirche. Einen liebevollen Empfang, einfühlsame Musik und eine tiefgehende Andacht zum Thema *„durstig“* in Anlehnung an die Jahreslosung „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“ durften wir Töchter erleben. Habt Dank!

Am 24. Juni 2022, dem Johannistag, konnten wir liebe Gäste aus unserer ehemaligen *Partnergemeinde* Hoogland aus den Niederlanden bei uns in Sayda begrüßen. Kantor Dick van der Niet und seine Frau Jitske Laks hatten sich schon lange vorgenommen, das Erzgebirge wieder einmal zu besuchen, Erinnerungen aufzufrischen und alte Bekannte wieder zu sehen. Durch Corona musste die geplante Reise mehrfach verschoben werden. Nun hatten sich beide aufgemacht und es kam zu herzlichen Begegnungen. Die Gäste aus Hoogland besuchten die Stadtkirche und die Abendandacht in der Hospitalkirche. Kantor van der Niet interessierte sich besonders für unsere renovierte „Jeheber Orgel“ in der großen Kirche und brachte sie ganz wunderbar zum Klingen. Unsere Freunde aus den Niederlanden hatten die damaligen Bauvorhaben zur Kirchenrenovierung mit vielfältigen Spendenaktionen unterstützt. *Bettina Leichsenring*

Kirchenmäuse in der Rechenberger Kirche gesichtet!

Viele große Kinderaugen staunten über unsere Kirche. Sie lauschten einer Geschichte und hörten laute und leise Orgeltöne, gespielt von Christian Domke an der Orgel. Einige Lieder konnten wir auch gemeinsam singen. Kommt gerne wieder!

WIR GRATULIEREN UNSEREN FRISCH KONFIRMIERTEN UND GETAUFTEN UND WÜNSCHEN IHNEN VIELE BEGEGNUNGEN UND GUTE ERLEBNISSE MIT UNSEREM GROßEN UND LIEBENDEN GOTT!



Konfirmation am 01.05.2022
in Voigtsdorf:
Pfrn. Klement, Jamie Uhlig, Jim Wasserfurth, Lahja Weißbach, Alina Fischer, Leonie Friedmann, Miriam Glöckner, Collin Bonk, Nick Hähnel, Pfr. Hecker (vlnr)

Unsere Konfirmanden und Getauften aus Clausnitz, Cämmerswalde, Rechenberg-Bienenmühle am 01.05.2022

Oscar,
Felix,
Simon,
Alwin,
Tony,
Kimberly,
Emilia,
Leonie,
Fabienne

Am 22.Mai 2022 wurden in Sayda konfir-miert:
Vincent,
Tim,
Fabian,
Linas

Rückblick Himmelfahrt und Pfingstmontag

Es war eine Freude, sich an Himmelfahrt mit den Nassauern und Frauensteinern gemeinsam wieder auf den Weg zu machen. Am alten Steinbruch in Nassau haben wir mit Chor und Bläsern Gottesdienst gefeiert. Die Kinder waren bei ihrem Kindergottesdienst. Hinterher gab es auch noch etwas zu Essen. Danke für alle Vorbereitung. Auch dem Bauhof der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle für die Bänke und an Gott, dass das Wetter gehalten hat und am Ende die Sonne schien.

In diesem Jahr konnte nach 2-jähriger Corona-Zwangspause zum Pfingstmontag wieder ein ansprechender und schöner gemeinsamer Gottesdienst unserer Kirchgemeinde auf der großen Wiese vor dem Hotel „Kreuztanne" zur Freude zahlreicher Besucher stattfinden. Um vor eventuellen Wetterkapriolen geschützt zu sein, wird stets ein großes Zelt errichtet. Für den Auf- und Abbau werden Helfer benötigt. In diesem Jahr fühlten sich viele Gemeindeglieder angesprochen, dabei zu helfen. Gemeinsam gingen deshalb die Arbeiten besonders zügig voran.

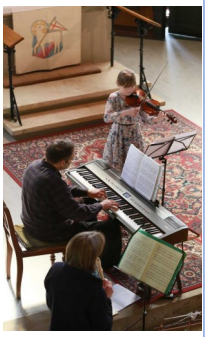
Beim Gottesdienst am Pfingstmontag erklangen die Stimmen aus einem gut gefüllten Festzelt zu Liedern der vereinten Bläser.
Und wir haben über offene und verschlossene Türen unserer Gemeinde nachgedacht.

Bettina Leichsenring
und Pfr. Pohle

Himmelfahrtstreffen mit der Partner-Gemeinde Geversdorf mal anders...

Am Samstag nach Himmelfahrt war es dann soweit. Unser Videochat-Partnergemeinde-Treffen hat stattgefunden. Die Geversdorfer am Fluß Oste in ihrem Gemeindehaus und wir bei Familie Griesbach in Cämmerswalde im Wohnzimmer - die Technik machts möglich!
Als wir unser Treffen im Januar geplant hatten, war coronabedingt nichts klar. So haben wir uns auf diese digitale Variante verständigt. Und wir hatten viel Spaß, haben gehört wie es in den letzten Jahren den Geversdorfern erging, uns über die doch sehr unterschiedlichen Coronaregeln gewundert und über die Pfingstgeschichte ausgetauscht. Wo wirkt der Heilige Geist schon? Und wo brauchen wir ihn? Am Ende hatten wir - auf beiden Enden der Leitung - die Pfingstflamme und Taube in der Hand.
Danke für die gute Gemeinschaft an die Geversdorfer,
auch wenn wir von deren Kuchen nicht kosten konnten.

Kantategottesdienst in der Kirche Rechenberg



Am 15. Mai 2022 konnte nach zwei Jahren Zwangspause wieder ein traditioneller Singegottesdienst unter Leitung von Kantor Christian Domke stattfinden. Unterstützt wurde er von Marek Wenzel, welcher einige Stücke dirigiert hat. Zur großen Freude der Chormitglieder aus den Gemeinden Dorfchemnitz, Voigtsdorf, Sayda, Cämmerswalde, Clausnitz und Rechenberg war ein gemeinsames Singen wieder möglich. Bereichert wurde das Programm von einer Vielzahl von Instrumenten: Tina Gernegroß Saxophon, Mathias Klement Gitarre, Anette Köber Flöte und der Flötenkreis Sayda. Ein besonderer Höhepunkt des Gottesdienstes war der Auftritt der 8jährigen Charlotte Menzer mit ihrer Violine. *Angela Reichelt-Pärnt*

Sommermusik in der Saydaer Kirche

Mit einem sehr abwechslungsreichen Programm wurden am 3. Juli etwa 50 Zuhörer überrascht. Von geistlicher Musik bis hin zu Volksliedern hatte Kantor Domke wieder ein sehr kurzweiliges Programm auf die Beine gestellt. Instrumente kamen auch wieder rreichlich zum Einsatz.

Klang von Akkordeon, Flöten, Bandoneon, Fagott, Klavier und Violinen und Orgel konnte bewundert werden.
Eine ganz besondere Überraschung war der Auftritt der sehr musikalischen ukrainischen Familie, welche seit einigen Wochen im Pfarrhaus Sayda wohnt.

Angela Reichelt-Pärnt

„Grüne Wiese „ auf dem Friedhof Cämmerswalde

Liebe Interessierte,
immer wieder werden wir angefragt, ob auch „Grüne Wiese" in Cämmerswalde möglich ist. Dabei wird auch auf den Friedhof in Sayda verwiesen (Bild). Es geht demnach um Grabarten mit liegenden Steinen, deren Pflege vollständig vom Friedhof übernommen wird. Wir sagen: **Ja, so etwas ist bei uns möglich!** Konkret wollen wir hier deshalb darauf hinweisen:

1. Die Pflege kann vollständig vom Friedhof übernommen werden

In Cämmerswalde, wie auch in Sayda, Clausnitz und Rechenberg haben wir seit einiger Zeit sogenannte pflegevereinfachte Gräber oder auch Gemeinschaftsgräber. Dabei wird ein einmaliger Betrag zum Beginn der Liegezeit bezahlt. In diesem Betrag sind sämtliche Leistungen auf dem Friedhof enthalten - vom Grab vorbereiten, über die Beisetzung der Urne oder des Sarges bis hin zu einer würdevollen Pflege während der gesamten Liegezeit.
Dies ist sowohl für Urnen als auch für Sargbestattungen möglich.
Die Liegezeit beträgt jeweils 20 Jahre.
Die einmaligen **Gesamtkosten für Urnengräber** betragen derzeit noch ab 4.814,00€ (entspricht 240,70€ pro Jahr) und **für Sarggräber** ab 7.707,00€ (entspricht 385,35€ pro Jahr).
Um sich ein Bild vor Ort machen zu können, werden wir **nun auch in Cämmerswalde** entsprechende **Einfassungen** für solche Urnengräber setzen. Demnächst wird es auch hier Einfassungen zu besichtigen geben.

2. Auch liegende Steine sind möglich

Sie haben die Möglichkeit zwischen liegenden oder stehenden Steinen zu wählen. Diese Möglichkeit besteht bei allen Gräberarten. Auf den pflegevereinfachten Gräbern befindet sich eine kleine Platte zum Abstellen Ihrer Pflanzschale.

Rufen Sie gern bei Fragen dazu in unserem Pfarramt an (Kontakt s. Rückseite).
Auch bei sonstigen Fragen zur Pflege (z.B. Ich kann ein Grab nicht mehr pflegen.
Wer kann helfen?)

Die Friedhofsverwaltung,
Pfarrer Pohle

P.S. Auch in Dorfchemnitz und Voigtsdorf ist die Einrichtung solcher Gräber geplant. Noch fehlt dafür die Genehmigung.

Friedhofsmauer Dorfchemnitz

Nachdem unsere Friedhofsmauer nun schon seit vielen Jahren ein großes Loch hatte und an einigen anderen

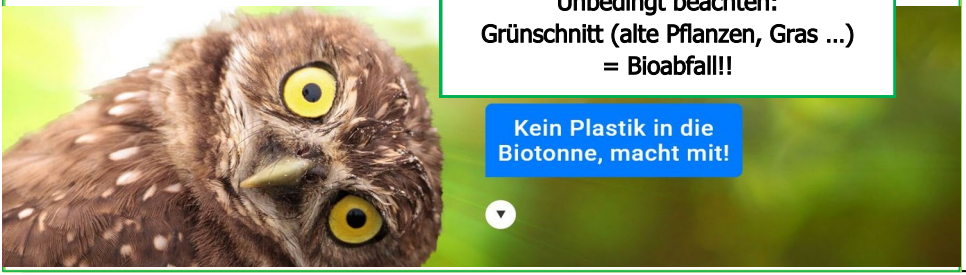
Stellen stark beschädigt war, konnte die Mauer durch unzählige ehrenamtliche Stunden Arbeit, eine großzügige Spende und die professionelle Unterstützung der Baufirma Schurig wieder instand gesetzt werden. Auch wenn die Mauer eine Dauerbaustelle bleiben wird, ist sie an den reparierten Stellen nun ein echtes Schmuckstück und wir freuen uns, dass der Friedhof nun wieder komplett eingefriedet ist. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns hierbei unterstützt haben.

Jan Gernegroß

Abfallentsorgung Friedhof Voigtsdorf

Leider waren die Grünabfälle auf dem Friedhof Voigtsdorf bei der Abholung im Juni mit Plastik, Müll und Steinen versetzt. Dieser Fremdbesatz hat in den kompostierbaren Grünabfällen nichts zu suchen. **Wir fordern Sie hiermit auf,** die verschiedenen Materialien zu trennen. Geschieht dies nicht, entstehen sehr hohe Entsorgungskosten, die an die Nutzungsberechtigten der Grabstellen umgelegt werden müssen. Im schlimmsten Fall wird die Firma die Entsorgung nicht mehr übernehmen.

Die Friedhofsverwaltung



Freud und Leid in unserer Gemeinde

Clausn.-Cämm.-Rebi

Wir gedenken unserer verstorbenen Gemeindeglieder
Auf unserem Friedhof in Clausnitz wurde am 17.06.22
Frau Elke Hebert, geb. Reuther, im Alter von 73 Jahren
und auf unserem Friedhof in Cämmerswalde wurde am 24.06.2022 Herr Horst Gläser im Alter von 86 Jahren christlich bestattet
Die Heilige Taufe empfingen
am 10.07.2022 Norman Zemmrich und
am 17.07.2022 Mathilda Pietsch (beide in Rechenberg)
Gottesdienste zur Eheschließung
von Herrn Christian Thiele und Frau Doreen, geb. Liebscher,
fand am 25.06.22 in Rechenberg statt und
von Herrn Michael Blaas und Frau Anne Kathrin, geb. Trommler,
am 02.07.22 in Holzhau.
Zur Diamantenen Hochzeit
wurden am 22.06.2022 Herr Gerhard Schmidt und Frau Jutta aus Cämmerswalde eingesegnet.

Dorfchemnitz/ Voi.

Wir gedenken unserer verstorbenen Gemeindeglieder
Im Mai wurde Hannelore Bellmann im Alter von 83 Jahren
auf dem Friedhof Dorfchemnitz beigesetzt
Zur Diamantenen Hochzeit
wurden Herbert und Giseltraud Schmidt und
Karl-Heinz und Gudrun Schurig eingesegnet (beide aus Dorfchemnitz)
Getraut wurden
David Andreas und Michelle, geb. Bellmann aus Voigtsdorf

Sayda

Wir gedenken unserer verstorbenen Gemeindeglieder
Auf unseren Friedhöfen in Sayda + Dittmannsdorf wurden christlich bestattet:
am 23.05.22 Frau Christa Zehmisch aus Sayda (86 Jahre)
am 14.06.22 Herr Jürgen Helbig aus Dittmannsdorf (60 Jahre)
am 15.06.22 Frau Renate Uhlmann aus Dittmannsdorf (82 Jahre)
Die Heilige Taufe empfing
Ben Köhler aus Friedebach
Gottesdienst zur Eheschließung feierten
Stefan Stelzmann und Anne, geb. Wenzel in Weitzschen

...und aus der Nachbargemeinde:

Du bist herzlich eingeladen zum Frauenfrühstück
am **10. September um 9 Uhr** in die´**Schunkelscheune in Hermsdorf** Hauptstraße 15
Erlebe einen Vormittag mit + ganz unter Frauen,
lass dich **stärken** von einem ermutigenden Input,
genieße ein ausgiebiges Frühstück, Kaffee,
gute Gespräche und **musikalische Beiträge**.
Anmeldung bis zum 07.09.22 bei: Gudrun Domsch: Tel. 037327 7792, Anne Sandig (WhatsApp):0174 7759 737
Eva-Maria Rudolph E-Mail: v.em@gmx.de
Kostenbeitrag: 12 Euro
Kinderbetreuung auf Anfrage möglich.

Sayda
Clausnitz-Cämmerswalde-Rechenberg
Dorfchemnitz-Voigtsdorf
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kreuztanne bei Sayda

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Kantor Chr. Domke: 035057-50241

Gem.pädn. A. Schenk: 037361-159966
(Di. + Do. 18:00-20:00)

Gem.pädn. D. Griesbach: 037327-839965
daniela.griesbach@evlks.de

Kirchenvorstand
Pfrn. Christine Klement (Vorsitz)
Jan Gernegroß (Stellvertreter)
jan@kirchgemeinde-kreuztanne.de

Ortsausschuss
Vorsitzende
Sigrun Müller in Sayda
Daniela Griesbach in CCR
Dr. Silvia Kopra in D-V

Impressum:
Ev.- Luth. Kirchgemeinde Kreuztanne bei Sayda
www.kirchregion-kreuztanne.de

Redaktion: Pfr. Pohle, Pfrn. Klement, Pfr. Hecker
K. Fischer, D. Griesbach, St. Geyer,

Satz: Steffi Geyer - Auflage: 2000 Stk.

Druckunterlagenschluss für
die Ausgabe 10 – 11,2022: am 01.09.2022

Bilder: Pohle, Foto-Pärrnt, Weißbach, pixabay.de, Klement, Griesbach, Gernegroß, Köhler, Domke

Druck: Gemeindebrief-Druckerei

Kritik/ Mitarbeit/ Hinweise:
kn@kirchregion-kreuztanne.de

BLAUER ENGEL DER UMWELTZEICHEN
GBD
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Pfarramt Clausnitz-Cämmerswalde-Rechenberg
Dorfstraße 56, 09623 Clausnitz,
Tel. 037327-7210; Fax: 833203;
Öffnungszeiten unserer Kanzlei:
Mo. 16:00 –18:00 , Fr. 10:00-12:00

Pfarrer Philipp Pohle erreichen Sie unter
037327-833204 bzw.
philipp.pohle@evlks.de

Urlaub Pfarrer Pohle: 25.07. bis 14.08.
Vertretung bis 07.08. Pfrn. Klement,
danach Pfr. Hecker (Kontakte s.u.)

Pfarrbüro Sayda
Pfarrgasse 6, 09619 Sayda,
Tel.: 037365-1227 Fax /17737,
Öffnungszeiten Pfarramtsbüro
Sprechzeit
Mi. 15:00 Uhr –17:30 Uhr
Pfarrer Hecker erreichen Sie auch unter:
michael.hecker@evlks.de

Pfarrbüro
Dorfchemnitz-Voigtsdorf
Am Kirchberg 7, 09619 Dorfchemnitz,
Tel.: 037320-1567 / Fax 80967
Öffnungszeiten der Kanzlei:
dienstags 13:00 Uhr -16:30 Uhr
Pfarrerin Klement ist erreichbar unter:
Tel. 037320-1567
0176-76597484
Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung
christine.klement@evlks.de

Urlaub Pfarrerin Klement : 09.-28.8.
sowie Fortbildung:02.-04.9.

E-Mail-Adresse Kirchgemeinde
kg.kreuztanne-sayda@evlks.de
Gemeinde-Spendenkonto
IBAN: DE23 3506 0190 1614 3600 18
Gemeinde-Kirchgeldkonto
IBAN: DE14 3506 0190 1614 4200 29